

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 251.

Montag, den 8. September.

1845.

Im Monat August 1845 wurde das hiesige Bürgerrecht ertheilt an:

Hrn. **Obge**, August Friedrich, Schneider;
: **Leonhardt**, Johann Friedrich, desgl.;
: **Seidel**, Carl Wilhelm, Victualienhändler;
: **Brunnemann**, Carl Gustav, Dr. med. und Hausbesitzer;
Frau **von Kötteritz**, Sophie Amalie verw., Hausbesitzerin;
Hrn. **Vogel**, Christian Friedrich, Leihbibliothekar;
: **Vortius**, Carl Wilhelm, Advocat;
: **Bester**, Carl Moritz Eduard, Schuhmacher;
: **Knöbel**, Johann Gottlieb, Lohnkutscher;
: **Rössel**, Gottlob, desgl.;
: **Ellissen**, Eduard David, Kaufmann;
: **Kind**, Gustav Alexander, Advocat;
: **Wendler**, Friedrich Gottlob, Kaufmann;
Frau **Schurig**, Johanne Dorothee verw., Hausbesitzerin;
Hrn. **Wolfram**, Eduard Gustav, Buchbinder;
: **Rössel**, Gustav Herrmann, desgl.;
: **Hormann**, Gustav Moritz, desgl.;
: **Wackernagel**, Christian Gottlob, Stellmacher;
: **Boigt**, Friedrich August Adolph, Kaufmann;
: **Krause**, Friedrich Wilhelm, desgl.;
Frau **Lehmann**, Eva Regina Sophie verw. Dr., Hausbesitzerin;
Hrn. **Lohse**, Friedrich Wilhelm, Schneider;
: **Jaberin**, Heinrich Christian, desgl.;
: **Stewig**, genannt Stiewig, Gerhard Conrad, Korbmacher;

Hrn. **Schüler**, Johann Rhaban, Schneider;
: **Keil**, Carl Julius, Kaufmann;
: **Schaufuß**, Christian Gottlieb, Liqueurfabrikant;
: **Sußmann**, Alexander, Kaufmann;
Frau **Haubold**, Lina verehel. Dr., Hausbesitzerin;
Hrn. **Niedel**, Johannes Gottfried Dskar, Kaufmann;
: **Diederich**, Friedrich August, Fabrikant von Buchbinders
Leinwänden und Papieren;
: **Große**, Johann Gottfried, Hausbesitzer;
: **Welse**, Johann Conrad Theodor, Beutler;
: **Liebel**, Carl August, Kürschner;
: **Günther**, Johann Christoph, Lohnkutscher;
: **Sonnenkalt**, Casar, Kaufmann;
: **Payne**, Albert Heinrich, Stahlstecher;
: **Vogel**, Carl Heinrich, Schuhmacher;
: **Schnurbusch**, Johann Carl Friedrich, Bäcker;
: **Leonhardt**, August Ludwig, Holzwaarenhändler;
: **Rosenberg**, Johann Friedrich, Victualienhändler;
: **Brade**, Carl Gottfried Leberecht, Hausbesitzer;
: **Schirmeister**, August Friedrich, Schuhmacher;
: **Weber**, Sebastian, Schneider;
: **Limburger**, August Ludwig Herrmann, desgl.;
: **Herrmann**, Ernst Amandus, Kaufmann.

Bekanntmachung.

Zum Besten der Theater-Pensions-Anstalt wird als diesjährige zweite Benefiz-Vorstellung Donnerstag den 11. September

A g n e s B e r n a u e r,

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Adolph Böttger, hier zum ersten Male aufgeführt werden. In der Hoffnung, daß die Darstellung dieses Stücks sich des zahlreichen Zuspruchs des geehrten Publicums zu erfreuen haben wird, bemerken wir, daß Herr Julius Kistner sich der Beaufsichtigung der Cassengeschäfte zünftig unterzogen hat.

Leipzig, den 4. September 1845.

Der Ausschuss zur Verwaltung der Theater-Pensions-Anstalt.

Die Zukunft der deutschen Leinenindustrie.

Unter dieser Ueberschrift enthält das „Buch für Winterabende von M. Honel, Jahrg. 1846,“ einen Aufsatz von Karl Kar-marisch, aus dem nachstehend ein kurzer Auszug gegeben werden mag.

Die Leinenmanufactur — ein Industriezweig, seit Jahrhunderten in Deutschland einheimisch, in vielen Theilen unsers Vaterlandes auf das Innigste mit den Beschäftigungen des Landmannes verknüpft, eine Nahrungsquelle für Hunderttausende, ein von jeher mit Stolz angeblickter Glanzpunct des deutschen Ausfuhrhandels nach entfernten Weltgegenden — ist in einer Krisis befangen, deren endlicher Entwicklung gar mancher Blick mit ängstlicher Besorgniß entgegenfieht.

Wir haben es hier mit einer Angelegenheit von höchster Wichtigkeit zu thun; mit einer Angelegenheit, welche das Wohl einer großen Anzahl von Familien betrifft, und hierdurch allein schon die lebhafteste Theilnahme des Vaterlandsfreundes erwecken müßte, wenn sie auch nicht überdies, als ein merkwürdiges Zeichen der Zeit, für jeden Denkenden von Interesse wäre.

Die Erhebung der Leinenspinnerei und Weberei in Großbritannien ist seit dem Anfange des 19. Jahrh. mit enormer Schnelligkeit erfolgt und britische Leinen überschwemmen jetzt die Märkte beinahe aller der Orte, wohin früher das deutsche Product so reichlichen Absatz fand. Hiervon kann man sich einen Begriff machen, wenn wir anführen, daß in der schottischen Fabrikstadt Dundee (einem Hauptsitze der Leinenmanufactur) 1745